



Bumillo – Die Rutsche rauf

Seit seiner Premiere im Münchner Lustspielhaus im Januar 2018 tourt Bumillo mit seinem zweiten Soloprogramm „Die Rutsche rauf“ über deutschsprachige Bühnen. Die Süddeutsche Zeitung lobte: „Schon klasse dieser Typ (...) spielerisch, fesselnd, mitreißend.“

Es brodelt. Weltweit. Aber immer nur zynisch kommentieren und draufhauen ist doch keine Lösung! Ja, vieles geht den Bach runter, aber längst nicht alles. Vor allem wenn man selbst konstruktiv mitgestaltet. Wie Bumillo: der geht die Rutsche rauf! Abgeschaut bei den Kindern auf dem Spielplatz, wenn sie zum ersten Mal entdecken, wie viel Spaß eine große Herausforderung machen kann. Und mit welcher Freude sie wieder runterrutschen mit einer tollen Erfahrung im Rücken!

Wenn Bumillo die Rutsche mit Vollgas runtersaust, hat er weit mehr als schnelllebige Gags mit im Gepäck. Aufmerksam beobachtet der wortgewandte, Poetry-Slam-geschulte Standup-Comedian die Menschen, mischt kritische, aktuelle gesellschaftspolitische Quintessenzen mit wohldosiertem Quatsch, mäandert klug zwischen Philosophie und Poesie, Teddybär und TED-Talk.

„Bu!“, ruft das Publikum meist begeistert am Schluss einer Vorstellung. Natürlich ohne „h“. Um die Bedeutung der Kurzform seines Künstlernamens zu erklären lässt Christian Bumeder tief in seine Gedankenwelt blicken. Denn Bu meint viel mehr als eine schnöde Abkürzung. Bu steht für „be you!“, weit entfernt vom üblichen „Bleib' so, wie du bist!“. Bu meint: „Sei du, entwickle dich, mach' von mir aus ein paar Fehler, lauf' auch mal in die falsche Richtung, aber beweg' dich!“

Vielleicht liegt es an Bumillos Geburtsort, dem idyllischen Chiemgau, in dessen gut geerdeter Energie so viele kreative Geister heranwachsen. Der Mittdreißiger ist inspirierender Optimist durch und durch, reißt mit seinem Glauben an das Mögliche sein Publikum mit. Dabei kann der erfahrene Moderator nicht nur mit viriler Bühnenpräsenz und bebenden Worten wunderbar unterhalten, sondern auch richtig Mut machen. Seine Neugier ist echt, seine Ideen clever und frech und manchmal erfrischend kühn. Sein Credo: Es gibt so viel zu entdecken, wenn man Angst und Zweifel mal ein bisschen bei Seite schiebt.

www.bumillo.de, www.julia-jahn.de/künstler-1/bumillo/



Bumillo – Kabarettist, Stand-Up-Comedian, Moderator

Bumillo ist dort daheim, wo die Postleitzahlen mit 8 beginnen. Groß geworden ist er auf dem Land, studiert hat er in München, wo er seit über zehn Jahren auch lebt. Ein moderner, lässiger Bayer mit einer klaren Weltsicht und dem inspirierenden Material aus 36 gelebten Jahren zwischen Wälscheibe und Apps, Dorf und Stadt, Bairisch und Hochdeutsch. Das alles bringt er seit 2007 wortgewaltig und mit vollem Körpereinsatz auf die Bühne. Seine Bandbreite reicht dabei von Lyrik bis Stand-up, von Rap bis Kabarett und von albern bis politisch.

Der promovierte Literaturwissenschaftler, Mundartdichter sowie Träger mehrerer Kleinkunst- und Kabarettpreise (u.a. Trio „PauL – Poesie aus Leidenschaft“) ist inzwischen eine feste Größe, sowohl in der internationalen Poetry-Slam-Szene als auch zunehmend auf den klassischen Kabarettbühnen. Bumillo ist maßgeblich daran beteiligt, die bisher auf Lesebühnen und Literaturfestivals vertretene Slam Poetry mit ihrer sprachgewaltigen Bühnenpräsenz in die Kabarett- und Kleinkunstszene zu hieven. Seit 2012 lädt er monatlich zum „Schwabinger Poetry Slam“ in den Kabarett-Himmel, ins Münchner Lustspielhaus, wo er dann im Januar 2018 auch die Premiere seines zweiten Soloprogramms feierte.

Vom Herbst 2014 bis zum Sommer 2017 tourte er mit seinem ersten Solo „Veit Club“ durch Bayern. Das dazugehörige Studioalbum erschien auf dem Chiemgauer Plattenlabel „International Bohemia“. Seit seiner Premiere ist Christian Bumeder mit seinem zweiten Soloprogramm „Die Rutsche rauf“ im gesamten deutschsprachigen Raum unterwegs.

Bumillo hat sich außerdem als charmanter und redegewandter Moderator einen Namen gemacht. Er kann lockere Ansagen genauso wie interessante Interviews und bereitet seinen Gästen empathisch ein Forum. Als Gastgeber diverser Kleinkunst- und Musikshows hat er vor allem in München die Szene bereichert und vielen Nachwuchskünstlern eine Bühne bereitet. Dort moderierte er seit 2013 den inzwischen kultigen, monatlichen „Milla Song Slam“, den er jetzt vertrauensvoll an seinen Nachfolger abgibt.

Seit 2015 lädt er außerdem zum legendären Kleinkunstabend „Blickpunkt Spot“ im Schwabinger Vereinsheim ein. Er gehört zu den Gründungsmitgliedern der Lesebühne „Die Rationalversammlung“ (seit 2011) und präsentierte im Bayerischen Fernsehen von April 2016 bis Juli 2017 wöchentlich die halbstündige Kunst- und Literatursendung „Südlischt“, bei der er über 200 Gespräche mit Schriftstellern und Künstlern wie Jürgen Teller, Nora Gomringer, Joscha Sauer, Douglas Coupland, Michaela Melián, Andreas Kuhnlein und den Münchner Hip-Hop-Ikonen von Blumentopf geführt hat.

Bumillo in Kurzform

2018 Finalist Kabarettpreis „Paulaner Solo+“ (Finale im Oktober '18)
2018 zweites Soloprogramm „Die Rutsche rauf“
2016 Moderator und Presenter der wöchentlichen TV-Sendung „SÜDLICHT - Kunst und Literatur“ im Bayerischen Fernsehen (48 Folgen, bis 2017)
2015 Gastgeber und Moderator der Kleinkunstshow „Blickpunkt Spot“ im Vereinsheim Schwabing
2014 erstes Soloprogramm „Veit Club“ (bis 2017)
2013 Gastgeber und Moderator beim „Milla Song Slam“ in München (bis 2018)
2012 Gastgeber und Moderator beim „Schwabinger Poetry Slam“ im Münchner Lustspielhaus
2011 Gründung der monatlichen Münchner Lesebühne „Die Rationalversammlung“
2009 Deutschsprachiger Poetry Slam Meister mit dem Team „PauL - Poesie aus Leidenschaft“
2007 erste Auftritte auf Poetry Slams und Kabarettbühnen